



GEMEINDEBRIEF

der Ev.-luth. Kirchengemeinden

Flöthe-Flachstöckheim-Ohlendorf und Groß Mahner

Ausgabe 26

März April Mai 2022



Herzlichen Dank für viele Jahre Farbgebung!



Liebe Leserinnen und Leser!

Wir sind in der Passionszeit vor Ostern angekommen. In der Tradition zeichnen sich diese Wochen durch eine besondere Lebensweise aus, die wir „fasten“ nennen – also auf etwas zu verzichten. Mit dem Fasten verbindet sich die Hoffnung sich auf das Wesentliche zu konzentrieren, um so das Leben bewusster wahrzunehmen, mehr zu schätzen und vielleicht verbessern zu können.

Seit Jahren gibt es jeweils aktuelle thematische Überschriften für die Fastenaktionen der Evangelischen Kirche: Für 2022 heißt das Motto „Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand“

Auf was kann ich verzichten - und worauf nicht? Was fällt mir leicht - und wo muss ich üben? Für mich gehört zu diesem Thema auch, dass es immer wieder wichtig ist, im Alltag einmal eine kurze Pause zu machen und sich daran zu erinnern, was gut aber überhaupt nicht selbstverständlich ist. So möchte ich an dieser Stelle einladen das „Dankesagen“ üben und es hier ganz ausdrücklich tun.

- All denen, die sich trotz der Coronabedingungen und -einschränkungen immer wieder auf den Weg zur Kirche machen, um auch in diesen Zeiten gemeinsam Gottesdienste feiern.
- Dank an Ingo Lorenz aus Barum, der sich mit seiner Gitarre ganz regelmäßig für die Wochentagsgottesdienste im Advent oder zu den Taizéandachten zur Verfügung stellt.
- Vielen Dank an Barbara Hunsen aus Ohlendorf, die im Advent für alle unsere Kirchen wunderschöne Adventskränze gebunden hat.
- Dank an unsere Propsteikantorin Pia Kühne, die uns ganz spontan und manchmal auch mit Posaunenunterstützung bei Gottesdiensten begleitet.
- Vielen Dank an all die Menschen, die an einem kalten Samstagvormittag im Advent auf unsere Konfis zugegangen sind, sie ermutigt haben bei der Keks-Verkaufsaktion zu Gunsten Brot für die Welt - und natürlich für die großzügigen Spenden.
- Herzlichen Dank an Bodo Beyes aus Klein Flöthe, der den im Lauf der Jahre riesig gewordenen Komposthaufen vom Friedhof abtransportiert hat.
- Lieben Dank auch an Astrid Thiel (früher Groß Flöthe), die uns zwei der vier Krippenwanderkoffer geschenkt hat, und damit vielen Menschen im Advent eine große Freude gemacht hat.
- Dank an Klaus Fischer aus Bad, der die Baustelle im Pfarrhaus Ohlendorf neun Monate mit Know How, Rat und Tat begleitet hat.

Abschied

- Ganz vielen Dank an Friedrich Wüstemann für die stimmungsvolle Feuerbeleuchtung beim Gottesdienst zu Heilig Abend.
- Dank an die Patchworkgruppe, in der auch Jutta Pfaue-Vogt mitarbeitet, die mit ihren schönen Kniedecken so vielen Senioren in den Altenheimen eine Freude macht. (Foto auf Seite 2)
- Vielen Dank an Sie alle, die Sie mit Ungeduld auf die reguläre Öffnung unserer Gemeindeaktivitäten warten und sich darauf freuen, dass wir uns wieder unbeschwert in unseren Kirchen und Gemeindehäusern begegnen können.
- Fällt Ihnen etwas ein bzw. fällt Ihnen jemand ein, den/der wir hier im Gemeindebrief auch erwähnen sollten, um uns zu bedanken? Dann schreiben Sie uns eine kurze Nachricht, die wir gerne im nächsten Brief aufnehmen werden. Danke fürs Mitmachen!
- Vielleicht fällt Ihnen ja aus ihrem persönlichen Umfeld jemand ein, bei dem Sie, bei dem Du Dich bedanken könntest. Probieren Sie, probiere Du es doch einmal aus.

Es tut gut, Danke zu sagen! Es ist ein kleiner Vorgeschmack auf Ostern

Eine gesegnete Passions- und Osterzeit, Ihr/Euer *Ralf Ohainski*

Abschied von Pfarrhaustradition

Seit etlichen Jahren verlieren wir in unserer Region durch Wegzug oder Überalterung Menschen.

Dieser demografische Wandel trifft auch uns als evangelische Kirche, und wird noch verstärkt durch gesellschaftliche Veränderungen: es ist nicht mehr selbstverständlich sich langfristig an eine Organisation wie z.B. die Kirche zu binden. Die politischen Parteien, Vereine, auch die Feuerwehren müssen mit Mitgliederschwund umgehen, ja selbst die Tageszeitungen verlieren Abonnenten. So zeichnet sich für uns als evangelische Kirche ein Trend ab, denn mit weniger Mitgliedern verlieren wir über die Kirchensteuern auch Finanzen. So müssen wir als Gesamtkirche reagieren und die Ausgaben anpassen.

Konkret heißt das auf unsere Propstei Salzgitter-Bad heruntergebrochen, dass wir langfristig von den bisherigen 8 Gemeindepfarrstellen 1,5 einsparen müssen. In weiterer Konsequenz bedeutet das auch, dass weniger Pfarrhäuser insgesamt

Abschied

weniger Gebäude vorgehalten werden müssen. Denn die Unterhaltung unserer Kirchen, Gemeinde- und Pfarrhäuser, auch der Friedhofskapellen ist ein enormer Kostenfaktor.

Unter dem Eindruck dieser Entwicklung haben wir uns als Kirchenvorstand schweren Herzens dazu entschlossen das fast 300 Jahre alte Pfarrhaus in Groß Flöthe zu veräußern. Wir sind sehr froh darüber, dass die Kommunalgemeinde Flöthe der neue Eigentümer von Haus und Grundstück sein wird. Es sind Planungen im Gange dort seniorengerechte Wohnungen zu erstellen. So bleibt das Pfarrhaus Groß Flöthe weiterhin in gewisser Weise ein öffentlicher Raum, der den Menschen des Ortes zugutekommt.

Vielen herzlichen Dank, Dr. Jutta Pfaue-Vogt

Nach fast 30 Jahren ist Jutta Pfaue Vogt aus Groß Flöthe auf eigenen Wunsch aus dem Kirchenvorstand ausgeschieden.

Wir als KV bedauern das sehr und bedanken uns ganz herzlich bei Jutta Pfaue-Vogt für ihre langjährige und konstruktive Mitarbeit in der Leitung unserer Kirchengemeinde. Mit ihrer besonnenen ausgleichenden Art hat sie immer - auch in schwierigen Situationen - zum Gelingen von Kirchenvorstandsbeschlüssen beigetragen.

Früher für den Kirchenvorstand Groß Flöthe, dann beim Zusammengehen mit Klein Flöthe und auch nachdem wir uns als eine Gemeinde aus Flachstöckheim, Flöthe und Ohlendorf zusammengeschlossen haben, war sie eine Vertrauensperson und hat stets für das Gemeinsame und Verbindende, das Wohl der Menschen in unseren Dörfern, gestanden.

Herzlichen Dank für alle Tatkraft, für Ideen und Pläne und engagierte Mitarbeit. Herzlichen Dank dafür, dass sie für lange Jahre mit das Gesicht unserer Gemeinde geprägt hat. Gottes Kraft und Segen!

Am Ostersonntag werden wir Jutta Pfaue-Vogt Im Gottesdienst in Groß Flöthe 10.00 Uhr verabschieden. Seien Sie dazu herzlich eingeladen.

Südtirol 22– noch Plätze frei...

Für die vom Samstag 25. Juni bis Sonntag 3. Juli geplante Erwachsenen-Freizeit im Haus Tannenhof in Südtirol sind noch einige Plätze frei.

Wir werden mit unserer Gruppe in der Pension Tannenhof in Einzel- oder Doppelzimmern incl. Halbpension untergebracht sein. Es gibt die Möglichkeit gut zu bewältigende Berg- und Talwanderungen kennenzulernen oder bei schlechtem Wetter Ausflüge in die schönen Städte Bruneck oder Brixen zu unternehmen.

Wenn Sie sich für die Freizeit interessieren, besteht noch bis zum 25. März die Möglichkeit sich anzumelden. Bitte wenden Sie sich bei Fragen gerne ans Pfarramt – rufen Sie Tel. 9650 an oder schreiben eine Nachricht. Schön, wenn Sie dabei sind!

PS: auch für das Konfirmandenferienseminar (13.7.-4.8.) gibt es noch wenige freie Plätze...

Frischluf-Minijob

Wir suchen für ab sofort jemanden, der oder die die Außenpflege unseres Kirchhofs und Friedhofs in Klein Flöthe übernehmen kann. Die Arbeit umfasst das Rasenmähen, Heckeschneiden, Grünpflege u.ä.. Die Stelle ist mit 2 Wochenstunden angesetzt, Bezahlung nach TVL. Bei Interesse wenden Sie sich bitte ans Pfarramt Tel. 9650.

Weltgebetstag im Mai

Sie haben es sicherlich schon bemerkt: der für Freitag 4. März geplante Gottesdienst zum Weltgebetstag, der von Frauen aus England Wales und Nordirland vorbereitet ist, findet wegen der Coronasituation nicht wie geplant statt. Gemeinsam mit dem Frauentreff Flöthe laden wir Sie daher nun ganz herzlich ein zum neuen Termin für diesen die Welt umspannenden Gottesdienst ein: Sonntag 22. Mai 10:00 Uhr in der Klein Flöther Katharinen-Kirche, vielleicht auch open Air. Bis dann!



Taufen

*Von allen Seiten umgibst Du mich
und hältst Deine Hand über mir*

Ps 139,5

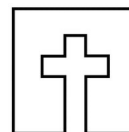


Trauungen

*Bei Dir ist die Quelle des Lebens
Und in deinem Lichte sehen wir das Licht*

Psalm 36,10

Goldene Hochzeit



Beerdigungen

*Jesus Christus spricht:
Ich bin die Auferstehung und das Leben.*

Joh. 11,25

Knicktermin

Mittwoch, 1. Juni 9.00 Uhr



Überweisungen an den ev. luth. Propsteiverband Salzgitter–Wolfenbüttel auf das Konto:
BIC: NOLADE2Hxxx IBAN: DE79 2505 0000 0003 8082 50
bei der Norddeutschen Landesbank
Bei den Überweisungen bitte folgendes angeben:
RT 716 Ev.-luth. Kirchengemeinde Groß Mahner
RT 722 Ev.-luth. Kirchengemeinde Flöthe–Flachstöckheim–Ohlendorf

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten

06.03.	Sonntag		
	10.00 Uhr	Flachstöckheim	
10.03.	Donnerstag		
	18.00 Uhr	Klein Flöthe Taizégottesdienst	
20.03.	Sonntag		
	10.00 Uhr	Groß Flöthe	
27.03.	Sonntag		
	10.00 Uhr	Groß Mahner	
		Vorstellungsgottesdienst der Konfis 21/22	
31.03.	Donnerstag		
	18.00 Uhr	Ohlendorf Taizégottesdienst	
10.04.	Sonntag		
	10.00 Uhr	Flachstöckheim	
		Begrüßungsgottesdienst der neuen	
		Konfigruppe 22/23	
14.04.	Gründonnerstag		
	17.00 Uhr	Groß Mahner	
	18.00 Uhr	Klein Flöthe	
15.04.	Karfreitag		
	11.00 Uhr	Groß Flöthe	
17.04.	Ostersonntag		
	8.00 Uhr	Klein Flöthe mit Flötenmusik	
	9.00 Uhr	Ohlendorf	
	9.30 Uhr	Groß Mahner	
	10.00 Uhr	Groß Flöthe	
	11.00 Uhr	Flachstöckheim	

24.04.	Sonntag		
	9.30 Uhr	Klein Flöthe	
	10.30 Uhr	Ohlendorf	
01.05.	Sonntag		
	9.30 Uhr	Flachstöckheim	
	10.30 Uhr	Groß Mahner	
08.05.	Sonntag		
	9.30 Uhr	Ohlendorf	
	10.30 Uhr	Klein Flöthe	
15.05.	Sonntag		
	9.30 Uhr	Groß Mahner	
	10.30 Uhr	Flachstöckheim	
22.05.	Sonntag		
	10.00 Uhr	Klein Flöthe	
		Weltgebetstagsgottesdienst	
26.05.	Christi Himmelfahrt		
	11.00 Uhr	Ohlendorf	
		Open-Air-Gottesdienst	
28.05.	Samstag		
	14.00 Uhr	Ohlendorf Konfirmation	
29.05.	Sonntag		
	9.30 Uhr	Flachstöckheim Konfirmation	
	11.00 Uhr	Flachstöckheim Konfirmation	
05.06.	Pfingstsonntag		
	9.30 Uhr	Klein Flöthe Konfirmation	
	11.00 Uhr	Groß Flöthe Konfirmation	
06.06.	Pfingstmontag		
	11.00 Uhr	Flachstöckheim Parkgottesdienst	

ALTKLEIDERSAMMLUNG

Flachstöckheim Flöthe Mahner Ohlendorf

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel oder gut verpackt

von Montag, 16. Mai bis Samstag, 21. Mai 2022

zu folgenden Sammelstellen:

Flachstöckheim: Gartenhaus, Pfarrscheune, Glockengasse
 Klein Flöthe: Garage vor Scheune Waßmuß,
 Lindenstraße 25
 Groß Flöthe: Garage Pfarrhaus, Oderwaldstraße 5
 Ohlendorf: Garage Pfarrscheune, Pfarrweg 8
 Groß Mahner: Hartungs Scheune, Nordring

Für Ihre Unterstützung dankt Ihnen Ihre Kirchengemeinde und die Deutsche Kleiderstiftung

Aus Gründen des Umweltschutzes werden für die Sammlungen keine Beutel mehr zur Verfügung gestellt. Bitte behelfen Sie sich mit Ihren Mitteln.
 Danke



Gemeinsam aufblühen

Vor zwei Jahren hat der Kirchenvorstand Ohlendorf in einer großen Aktion den Friedhof mit Wegen, gepflanzten Bäumen und Sträuchern neu gestaltet. Dazu gehörte auch das Setzen von mehr als 1000 Frühlingsblüchern, wie z.B. Scilla, Schneeglöckchen und botanischen Krokussen, die sich dort im Rasen langfristig etablieren und vermehren sollen.

Wir möchten alle Interessierten schon heute herzlich einladen zu ähnlichen Aktionen auf all unseren Kirchhöfen und Friedhöfen im Oktober diesen Jahres. Dann wollen wir an diesen dorfbildprägenden Orten, überall massenhaft Frühlingsblüher einsetzen, die dann im Jahr 2023 zum ersten Mal blühen. Mit dieser Aktion wollen wir diesen Orten nicht nur für einige Wochen einen schönen Anblick geben sondern auch einen kleinen Beitrag zum Umweltschutz und zur Erhaltung unserer Insektenwelt beisteuern. Es wäre schön, wenn auch Sie im kommenden Herbst mit einer Spende von Geld, Blumenzwiebeln oder durch tätigen Einsatz bei diesen Pflanzaktionen mit dabei sein könnten. Wir freuen uns auf Sie!

Wer hat Lust bei Rolf Warnecke Gitarre zu lernen?

So fragten wir im letzten Gemeindebrief. Für den angekündigten Gitarrenkurs haben sich bereits Interessierte angemeldet. Da der Kurs bisher nicht begonnen hat, besteht bis Ende März noch die Möglichkeit zur Teilnahme.

Donnerstags ab 17.30 Uhr wöchentlicher Unterricht im Gemeindehaus Groß Flöthe. Eine gute Stunde werden wir gemeinsam üben, sprechen und singen.

Der Kurs hat das Ziel der Liedbegleitung. Grundlage ist das Spielen von Akkorden mit passendem rhythmischen Anschlag. Vorerfahrungen, Notenkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Eine Gitarre ist bitte selbst mitzubringen.

Die Kursgebühren von ca. 140.-€ werden halbjährlich erhoben.

Wer mitmachen möchte, kann sich im Pfarrbüro Tel 05341 9650 oder bei Fragen persönlich bei Rolf Warnecke melden 05341 51316. Die ersten drei Abende sind unverbindlich.

Eine Friedhofsbegegnung

Es ist schon einige Jahre her, ich war auf dem Küblinger Friedhof um unser Familiengrab zu besuchen. Ganz in der Nähe war ein älterer Herr, der ebenfalls an einem Grab, dem Grab seiner verstorbenen Frau, wie ich erfuhr, einen Besuch abstattete. Nach einer Weile sprach er mich an und fragte mich in welchem Verhältnis ich zur Familie Peters stehe und so kamen wir ins Gespräch. Es war Herr Thon, der Heimatpfleger von Schöppenstedt.

Er erzählte mir, wie es ihm ergangen war, nachdem seine Frau gestorben war. Zeit seines Lebens war Herr Thon der Kirche verbunden. So hatte er irgendwann angefangen hatte nicht nur Gottesdienste in Schöppenstedt und Küblingen zu besuchen, sondern auch in anderen Gemeinden.

An einem schönen Sonntag hatte er sich vorgenommen in einen Gottesdienst nach Hornburg zu fahren. Auf dem Weg dorthin kam er durch Berklingen und hörte dort die Glocken zum Einläuten des Gottesdienstes. Die Berklinger Kirche hatte er noch nie besucht und machte kurzerhand halt, um dort in den Gottesdienst zu gehen.

Auf dem Weg zur Kirche begegnete ihm dann eine Dame, mit der er ins Gespräch kam. Auch sie war an diesem Tag nur durch Zufall in Berklingen wollte ebenfalls den Gottesdienst besuchen.

Aus dieser zufälligen Begegnung entwickelte sich Sympathie, Freundschaft und vielleicht mehr. Strahlend erzählte Herr Thon wie glücklich er über diese Begegnung gewesen war.

Glück oder Fügung, egal wie man es nennen soll, bis zu diesem Tag hatte er eine sehr schöne Zeit mit ihr verbracht.

Es ist schon seltsam, wäre ich an Herrn Thon auf der Straße vorbeigegangen, hätte ich ihn nicht erkannt und er mich ebenso wenig. Sieht man aber jemanden an einem Grab, dann erinnert man sich an die dazugehörige Familie.

Maren Peters-Froböse



Schritt für Schritt ins offene Konzept

Der Duft von Zimt, Nelken, Orangen und Tanne zog zur Weihnachtszeit wieder bei uns in der Kita „Freilichtlöwen Flachstockheim“ ein. Gemeinsam mit den Kindern konnten wir die Vorweihnachtszeit genießen und erleben. Ein Dank an Heinz-Hermann Loose für die Spende des Tannenbaums, der von den Kindern fleißig geschmückt wurde und über die Weihnachtszeit bei uns in der Halle stand.

Wir haben einen großen Schritt in Richtung offene Arbeit getan. Die Kinder können sich in verschiedenen Fachbereichen individuell nach ihren Bedürfnissen und Interessen entfalten.

- **Kreativer Bereich:** Hier können sich die Kinder mit vielen verschiedenen Materialien gestalterisch ausleben
- **Cafeteria:** Hier werden Frühstück und Mittagessen angeboten und die Kinder können zwischen den Mahlzeiten dort an hauswirtschaftlichen Angeboten teilnehmen oder sich mit Tischspielen und Puzzeln beschäftigen.
- **Ruhebereich:** Die Kinder können sich zurückziehen, sich in einer entspannten Atmosphäre ein Buch anschauen oder auf dem großen Kuschelkissen liegen und sich die Wassersäule anschauen
- **Rollenspielbereich:** Wer Lust hat kann sich hier verkleiden und in verschiedene Rollen schlüpfen. Die Kinder können phantasievoll auf dem Autoteppich, oder auch mit dem Puppenhaus und den Handpuppen spielen.
- **Puppenwohnung:** Das ist ein Bereich in dem die Kinder ihre Alltagssituationen spielerisch darstellen können.
- **Baubereich:** Unsere große Halle ist der Bereich, der genug Platz bietet für kreatives und konstruktives Bauen von Bauwerken aus verschiedenen Baumaterialien.
- **Außenbereich:** Hier werden Außenaktivitäten und auch Werken angeboten.

Es ist ein stetiges Wachsen in unserer KiTa in den großen Kinderkonferenzen haben die Kinder die Chance ihre Wünsche zu sagen und auch Vorschläge zu machen wie etwas besser sein kann. Daraus hat sich ergeben, dass die Kinder momentan einen Playmobil Raum haben.

Liebe Grüße vom KiTa -Team bleiben Sie weiterhin gesund.

Jana Hendrich

Wer wir sind

Kirchengemeinden Flöthe-Flachstöckheim-Ohlendorf und Groß Mahner

	Propst Ralf Ohainski	ralf.ohainski@lk-bs.de	
	Pfarrerin Sabine Ohainski	sabine.ohainski@lk-bs.de	
Pfarrbüro	Pfarrweg 8, 38259 Salzgitter Ohlendorf	Tel.: 05341 9650	
Sekretärin	Silvia Mucke	ohlendorf.buero@lk-bs.de	
	Sprechzeit	dienstags	9.00 - 12.00 Uhr
		donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Kindergarten	Flachstöckheim	Britta Hibo-Pachur	05341 91782
Küsterin	Flachstöckheim	Sabine Kunze	05341 92819
	Flöthe / Ohlendorf / Gr. Mahner	Andrea Lipper	05341 390602
Friedhofswart	Klein Flöthe	Chris Kindich	05339 928255
	Groß Flöthe	Eberhard Marquardt	05341 91564
	Flachstöckheim	Dietmar Mucke	05341 92046
	Ohlendorf	Marcel Özköklü	0151 42460833

Kirchenvorstand Flachstöckheim + Flöthe + Ohlendorf

KV aus Flachstöckheim

Ingrid Branz	05341 9800	Dr. Timo Kahlmann	0160 96410537
Kerstin Knackstedt	05341 92521	Katharina Müller	05341 2267896
Sabrina Schmidt	05341 9396882	Sabine Wesche	05341 91414

KV aus Flöthe

Bernd Bolm	05341 8862242	Kai Edelmann	05341 2934050
Martin Endewardt	05339 928237	Sabine Grundke-Schürholz	05341 8860545
Meike Kindich	05339 928255	Julia Könnecke	05339 928268
Eberhard Marquardt	05341 91564	Maren Peters-Froböse	05341 92369
Johannes Schrader	05341 7906521	Dr. Corina Vietmeier-Decker	05341 8861559

KV aus Ohlendorf

Sieglinde Haars	05341 892505	Barbara Hunsen	05341 9898
Alexander Kämmer	05341 7906805	Christine Loose	05341 91520
Johannes Wüstemann	05341 91128		

Kirchenvorstand Groß Mahner

Heiner Görk	05341 393684	Ursula Liebscher	05341 31132
Annette Meyer	05341 390982	Astrid Reupke	05341 394539
Andrea Lipper	05341 390602		



Ohlendorfer Konfirmanden

Moritz Büte, Thoren Waßmuß und Jannes Haars



Groß Flöther Konfirmandinnen

Josefina Jahns, Lina Fisch und Ellen Vietmeier



Flachstöckheimer Konfirmanden:

Sherin Reha, Tom Jaden Meier, Lilly Chant, Jonathan Schneider, Jannis Lüpfer,
Kai-Christian Lipper (Es fehlt Konrad Strohm)



Klein Flöther Konfirmandinnen: Mona Preidt und Shannon Latzel